



REMEYERHOF-BLÄTTCHEN

Haus-Post des AWO Seniorenzentrums Worms



Bezirksverband Rheinland e.V.
Seniorenzentrum Remeyerhof
Worms

UNSERE AWO-WERTE: Freiheit, Toleranz, Gleichheit, Gerechtigkeit, Solidarität



Liebe Leser*innen,

Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu – und wieder ist die Zeit wie im Flug vergangen.

2025 war ein Jahr voller Ereignisse, Herausforderungen und schöner Momente. Besondere Erinnerungen wie unser Sommerfest anlässlich des 50-jährigen Jubiläums – ein gelungenes Fest mit vielen fröhlichen Gesichtern. Drei 100-jährige Geburtstage, die wir dieses Jahr mit begleiten durften, sind lediglich Ausschnitt aus den vielen schönen Momenten, die wir

neue
n der
ichs-

Inhalt

Vorwort	2
Neue Bewohner*innen, Abschiede und Geburtstage	3
Personalie	4
Bewohnerbeirat	5
Opernkonzert	6
Sommerfest	7
Quartier	8/9
Ehrenamt	10
Neues aus der KiTa	11
Veranstaltungen	12

leitung, neue Pflegedienstleitung und stellv. Sozialdienstleitung, die das Leitungsteam nun im Haus bereichern und somit vervollständigen, was mich wiederum sehr freut.

Auch die Heimbeiratswahl im Oktober wird wieder ein wichtiger Schritt für die Mitbestimmung im Haus sein. Ich hoffe auf eine weiterhin rege Beteiligung und eine gute Zusammenarbeit.

Mit dem Dezember beginnt traditionell die besinnliche Weihnachtszeit – eine Zeit der Familie, der Dankbarkeit, der Hoffnung und des Miteinanders.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden im Haus, wie dem Casemanagement, an unsere Ehrenamtskoordinatorinnen, FSJler, Haustechnik, Küche, Pflegekräfte, Pflegedienstleitungen, Praxisanleiter, Reinigung, Sozialdienst, Verwaltung sowie das ZUB-Team. Danke für Ihr Engagement, Ihre Zuverlässigkeit und Ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Bewohner*innen.

Ich wünsche Ihnen ALLEN bereits jetzt eine frohe und besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Start ins neue Jahr 2026!

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Kiesecker
Einrichtungsleitung



♥ Herzlich willkommen

Wir begrüßen unsere neuen Bewohner*innen aufs Herzlichste:

Apollonia Schäfer, Anna Kessel, Karin Treichel, Svitlana Varenbud, Maria Mayr, Zarife Firat, Melek Kislali, Elvira Mink, Magdalena Quednau, Margot Matter, Fritz Schneider, Alfons Schreier, Marliese Dlugosch, Katharina Wächter

✝ Abschiede

Wir nehmen Abschied von unseren verstorbenen Bewohner*innen.

Magdalena Liebing	23.05.
Ingeborg Stirmlinger	30.05.
Barbara Hentschke	31.05.
Hedwig Dupont	03.06.
Hiltrud Hartenbach	06.06.
Walter Jakobi	09.06.
Alois Heger	24.06.
Silvia Forg	04.07.
Luise v. Landenberg	21.07.
Franz Schmitt	07.08.
Richard Reinhardt	15.08.
Wolfgang Bengel	22.08.
Erna Gieß	25.08.
Gunter Wilfried Schäfer	27.08.

Unsere aufrichtige Teilnahme gilt allen Angehörigen, Freunden und Bekannten.

Herzlichen Glückwunsch

OKTOBER

01.10.	Mehmet Mercan	67 Jahre
05.10.	Meinhard Dally	64 Jahre
06.10.	Annitta Werner	92 Jahre
08.10.	Michael Siegl	57 Jahre
16.10.	Karin Kirst	71 Jahre
17.10.	Udo Beckerbauer	66 Jahre
20.10.	Annemarie Garke	81 Jahre
20.10.	Svitlana Varenbud	89 Jahre
23.10.	Gisela Anders	90 Jahre
24.10.	Hannelore Walter	86 Jahre
29.10.	Hans Dittmann	90 Jahre
29.10.	Gerlinde Kuhn	87 Jahre

NOVEMBER

02.11.	Reinhard Schlebach	73 Jahre
09.11.	Karola Keller	94 Jahre
12.11.	Helga Gold	89 Jahre
13.11.	Helga Fabian	86 Jahre
17.11.	Helmut Geiberger	83 Jahre
23.11.	Dieter Schlegel	81 Jahre

DEZEMBER

03.12.	Carmen Ebert	79 Jahre
03.12.	Elfriede Jung	93 Jahre
08.12.	Reinhold Jüngling	80 Jahre
10.12.	Käte Mariani Rohrßen	92 Jahre
15.12.	Helma Weick	99 Jahre
16.12.	John Röth	62 Jahre
18.12.	Armin Bardong	91 Jahre
20.12.	Maria Huth	96 Jahre
22.12.	Steffi Müller	90 Jahre
27.12.	Herbert Avenius	90 Jahre
27.12.	Dietmar Noll	86 Jahre
30.12.	Elfriede Schäfer	95 Jahre
31.12.	Maria Mayr	90 Jahre
31.12.	Helga Schäfer	84 Jahre

Neue ehrenamtliche Mitarbeitenden



Afaf Albene



Marva Jokhaji



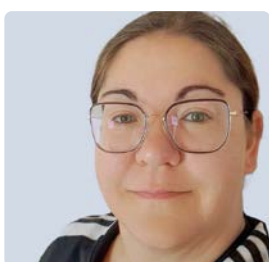
Hanan Al Khatib



Nibetiafa Adeline
Medah



Sadia Mohamed
Hassan



Nicole Schmitt



Susanne Till



Triana Oen Nani

Vorstellung

Melanie Jauernig



Melanie Jauernig, ist seit dem 01.07.2025 die stellvertretende Leitung des Sozialdienstes.

Melanie Jauernig ist 44 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei Kindern. Sie hat sich nach ihrer Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin, zur

Pflegeberaterin nach §7a SGB XI und zur Hygienebeauftragten für Pflegeeinrichtungen weiterqualifiziert. Darüber hinaus war sie als Teamleitung in der Eingliederungshilfe tätig. Sie freut sich auf neue Herausforderungen und auf eine gute Zusammenarbeit.

Steckbrief

Alaa Hamdan



Alaa Hamdan ist seit dem 01.06. als erste Teilnehmerin eines freiwilligen sozialen Jahres, im Team der Ehrenamtskoordination, tätig.

Bereits seit 2022 engagiert sie sich ehrenamtlich im AWO Remeyerhof. Im Herbst 2023 absolvierte sie eine Ausbildung zur Bewegungs-

begleiterin und bietet seither alle zwei Wochen Bewegungsangebote für sportlich interessierte Bewohner*innen an. Nach dem Abitur, das sie im Frühjahr 2025 erfolgreich abgeschlossen hat, freut sie sich nun auf neue Erfahrungen und eine gute Zusammenarbeit im Team.

Wahl des neuen Bewohnerbeirats

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

am 16. Oktober 2025 findet die Wahl für unseren neuen Bewohnerbeirat statt.

Wir freuen uns, Ihnen unsere engagierten Kandidaten*innen für die bevorstehende Bewohnerbeiratswahl vorstellen zu dürfen. Sie alle möchten sich aktiv für Ihre Interessen und Bedürfnisse einsetzen und unser Seniorenheim zu einem noch schöneren Ort machen.

Es ist wichtig zu betonen, dass Ihre Teilnahme an der Wahl eine wichtige Rolle spielt. Indem Sie für die Kandidat*innen Ihrer Wahl stimmen, tragen Sie dazu bei, die Zukunft unseres Seniorenheims mitzugestalten.

Wir danken unseren Kandidaten herzlich für ihr Engagement

Für Fragen oder weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Die Kandidat*innen werden alphabetisch aufgeführt:



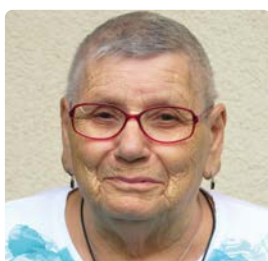
Brigitte Bergner

Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung stärken und neue Bewohner in die Gemeinschaft aufnehmen.



Werner Boller

Gleichheit und Gerechtigkeit sind mir wichtig.



Charlotte Boos

Ich bin für alles bereit.



Sigrid Boukhalfa

Für alle Bewohner*innen einstehen.



Meinhard Dally

Beharrlichkeit bei Problemlösungen mit viel Humor!



Heiderose Feid

Hilfe, die immer ankommt. Auf jeder Etage, für jeden Bewohner!



Klaus Friedrich

Mir ist Ruhe und Ordnung im Seniorenzentrum wichtig.



Karin Eleonore Kirst

Ich möchte mich für alle Bewohner einsetzen!



Peggy Kunert

Ein Ohr von außen nach innen.



Manfred Weickel

Gerechtigkeit für alle!

Opernkonzert

Viele Bewohnerinnen und Bewohner versammelten sich in der Eingangshalle im AWO Haus der Generationen. Alle warteten gespannt auf die Opernsänger „Die vier Freunde“ aus Weißrussland. Die drei Sänger Sergej, Anton und Alexej sangen bekannte Lieder und Arien aus europäischen Opern, z. B. „Carmen“ oder „die Zauberflöte“. Die Initiatorin Frau Irene Knab führte durch die musikalische Reise.

Alle hörten gespannt zu. Manche summten leise, klatschten im Takt oder schunkelten anhängig mit. Bei dem Klassiker von Ivan Rebroff – „Kalinka“ – gab es für einige kein Halten mehr und es wurde fröhlich das Tanzbein ge-

schwungen. Das Konzert brachte große Freude, weckte Erinnerungen und war leider viel zu schnell wieder vorbei. Noch Tage später hörte man die Bewohner von dem tollen Erlebnis erzählen. Das Opernkonzert war ein voller Erfolg. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den „Vier Freunden“ und freuen uns schon auf den nächsten Besuch am 06. Dezember!

» Herzlichen Dank
für den Besuch.



Zum 50-jährigen Jubiläum ein Sommerfest im Garten

Das AWO Haus der Generationen feierte das 50-jährige Bestehen der Einrichtung mit einem schönen Sommerfest. Bei strahlendem Sonnenschein begrüßte Einrichtungsleiterin Nicole Kiesecker die Bewohner*innen, Angehörige, Kinder und Eltern aus dem Kindergarten, Gäste aus Politik und Ehrenamt. Sie dankte den Mitarbeitenden und Helfern für ihr Engagement und betonte die Bedeutung von Zusammenhalt und Fürsorge. Oberbürgermeister Adolf Kessel lobte die interkulturellen Angebote und die Vielfalt des Hauses. Eva Neef würdigte im Namen der AWO Geschäftsstelle die bewegte Geschichte und die kontinuierliche Weiterentwicklung des Hauses, die nur durch das Engagement der Mitarbeitenden erfolgen konnte. Ursula Orth, stellvertretende Präsidentin des AWO Bezirksverbandes Rheinland und Vorsitzende des AWO Ortsvereins Hamm, erinnerte

an die langjährige Verbindung und brachte einen Gutschein für einen musikalischen Auftritt von Clown Ralle als Geschenk mit. Kulinarisch gab es Gegrilltes, Kuchen und Waffeln. Über die Hüpfburg des AWO Kreisverbandes freuten sich die Kinder sehr. Musikalisch sorgten ein Duett, die Trommelgruppe „Vorstadtkrokodile“ und ein Kindertanz für gute Stimmung.





Quartiersbüro
Remeyerhof
Worms



Time to Say Goodbye und Danke an Frederic Bahl

Nach zwei großartigen Jahren als kreativer Tortenbäcker und Ausbilder der jugendlichen Helfer in unserem Café Kultur wurde Frederik Bahl, beim letzten Café Kultur verabschiedet. Mit großer Leidenschaft hat er nicht nur köstliche Torten gebacken, sondern auch mit seinen Gesangseinlagen und seiner Lebensfreude

maßgeblich zum Erfolg des Projekts beigetragen. Ab sofort tritt er eine neue Arbeitsstelle an und steht dem Remeyerhof leider nicht mehr zur Verfügung. Das Haus bedankt sich ganz herzlich für sein Engagement – Goodbye und alles Gute für den weiteren Weg!

Strickgruppe spendet Eistheke fürs ganze Haus

Italienische Musik, ein Lächeln – und los! Italienisches Eis – frisch, lecker und direkt vor Ort!

An zwei heißen Sommertagen spendierte die Strickgruppe des Seniorenzentrums Remeyerhof den Bewohner*innen und Mitarbeitenden eine mobile Eistheke. Die Gruppe ist ein echtes Herzensprojekt, das unter der liebevollen ehrenamtlichen Leitung von Heidi Matschull und der tatkräftigen Unterstützung von Margret Stadtmüller und Margret Schinke, über ein ganzes Jahr hinweg gewachsen ist. Für die Verpflegung der regen Gruppe stellt sich die ehrenamtliche Monika Klett zur Verfügung.

Aus dem Begegnungsangebot „Café Kultur“ heraus, hat sich eine lebendige Strickgruppe gebildet. Hier wird nicht nur Wolle verstrickt, sondern auch Freundschaften und nachbarschaftliche Verbindungen, ganz ohne Sprachbarrieren.

Jede und jeder ist willkommen!

Mit viel Hingabe wurde ein Jahr lang gearbeitet, organisiert, verkauft und viel Geld eingenommen. Von dem Betrag spendete die Gruppe für zwei Tage eine echte italienische Eistheke, die von Etage zu Etage durch das Haus wanderte und Urlaubsgefühle weckte.

Die Eistheke sorgte für echte Sommerfreude nicht nur im Innenhof, sondern auch direkt in den Zimmern unserer bettlägerigen Bewohner*innen. Auch sie sollten den Sommer auf der Zunge spüren!

Mit strahlenden Augen standen die Bewohner*innen vor der Theke und wurden mit einem Lächeln von Alaa Hamdan, der FSJ-lerin und der Ehrenamtskoordinatorinnen bedient. Zur Auswahl standen köstliche Sorten wie Erdbeere, vegane Schokolade, Mango und

Amarena-Kirsch. Sie wurden frisch, lecker und mit Liebe serviert. Auch alle Mitarbeitenden wurden über diese zwei Tage hinweg mit Eis verwöhnt.

Am zweiten Tag fand der regelmäßige Stricktreff statt, wie immer mit guter Laune, Gesprächen über zukünftige Projekte und einer Ausstellung der kreativen Handarbeiten. Das besondere Highlight war diesmal die von ihnen gespendete Eistheke. Die Strickgruppe erhielt selbstverständlich als erstes ihre Eisbecher und der Moment wurde photographisch festgehalten; die Bilder sprechen für sich!

Einen herzlichen Dank für die großzügige Spende der aktiven Strickgruppe und an alle, die das Projekt begleitet haben.

Ein leckeres Eis geht immer!



Interkultureller Gesprächs- und Spielkreis

Einmal in der Woche kommen einige junge Ehrenamtliche und Bewohner*innen des Seniorenzentrums zusammen, um gemeinsam Zeit zu verbringen und Deutsch zu üben. Die Ehrenamtlichen kommen aus verschiedenen Ländern und machen Sprachkurse, aber das unbefangene Sprechen lernt sich viel besser im Gespräch. Bei ihren Treffen wird viel geredet, sie spielen Gesellschaftsspiele und tauschen sich über ihre Kulturen aus. Alle freuen sich auf diese gemeinsamen Stunden, bei denen viel gelacht wird. Nebenher wird sich über die Gebräuche und Traditionen in den verschiedenen Herkunftsländern ausgetauscht. Es ist schön zu sehen, wie sich alle auf die Treffen freuen und voneinander lernen.



Ehrenamtliche unterstützen bei der Wäscheausgabe

Vielen Dank an unsere Ehrenamtlichen: Alaa Alaboud, Maria Schweizer, Monika Gröger und Shirin Omar für ihr wertvolles Engagement bei der Wäscheausgabe!

Der Einsatz wird von FSJ-lerin Alaa Hamdan aus der Ehrenamts- und Sozialraumkoordination organisiert.

Das Team bedankt sich herzlich bei den Ehrenamtlichen für ihre tatkräftige Unterstützung und ihren großartigen Einsatz!



Foto (v.l.): Alaa Alaboud, Maria Schweizer, Monika Gröger und Alaa Hamdan. Nicht im Bild: Shirin Omar



Kooperationsprojekt Regenbogenland: Generationen verbinden für ein gesünderes Leben

Unter dem Motto „Entspannung, Achtsamkeit und Balance im Regenbogenland“ fand in den letzten Wochen ein spannendes Projekt statt. Zu Beginn trafen sich Mitarbeiter aus der Kita und des Seniorenzentrums mit dem Team von „Mehr Zeit für Kinder e.V.“ um das Projekt zu besprechen. Schnell zeigte sich, dass dieses Angebot genau das Richtige für unser Haus der Generationen ist.

Die Workshop-Reihe bestand bisher aus jeweils zwei einzelnen Einheiten im Kindergarten und im Seniorenzentrum, sowie zwei generationenübergreifenden Workshops. Hierbei wurde von allen Teilnehmern Konzentration, Koordination und auch ein bisschen Action gefordert. Die Kinder gingen auf eine Reise durch die Welt und haben spielerisch, mit viel Bewegung die Elemente umgesetzt. Blitz und Donner, Wasser und Inseln und Bäume im Wind standen hier sinnbildlich für die erlebten Elemente. Die Kinder konnten rennen und springen aber sich auch entspannen.

Bei den gemeinsamen Treffen der Kinder mit den Senioren stand das Zusammenspiel im Fokus. Nach einer kleinen Kennenlernrunde ging es auch schon los: die Gruppe erlebte gemeinsam einen Sinneseindruck. Oliver, vom Team „Mehr Zeit für Kinder“, verteilte an alle einen Tropfen ätherisches Öl in die Hände. Die Teilnehmer sollten nun benennen, welchen Geruch das Öl hat. Viele gute Hinweise brachten die Gruppe schließlich zusammen zu dem Ergebnis, dass es sich um Rosenöl handelt. Ein bisschen Bewegung stand natürlich auch auf dem Programm. Mit einer Fliegenklatsche und einem Luftballon spielten jeweils ein Kind und ein Senior gemeinsam eine Runde „Tennis“. Die Begeisterung und das Gelächter vor

Freude war groß. Wir freuen uns, dieses gemeinsame Projekt dauerhaft fortzuführen und viele spannende Stunden zusammen zu verbringen.





VERANSTALTUNGEN

im AWO Haus der Generationen Remeyerhof

OKTOBER

- 07.10. Herbstfest ab 15.00 Uhr
Im EG und UG
- 16.10. Bewohnerbeirats-Wahl

NOVEMBER

- 06.11. Ökumenischer Gedenkgottesdienst in der Friedrichskirche
- 10.11. Martinsfeier mit der Kita im Garten
- 17.11. Adventskranzbasteln im UG
- 21.11. Modeverkauf Senior-Mode im UG

DEZEMBER

- 06.12. Opernkonzert mit den „4-Freunden“ im EG
- 16.12. Weihnachtsfeier
- 24.12. Weihnachtsnachmittag mit der Stadtmission
- 29.12. Jahresausklang-Gottesdienst



QUARTIERSTREFF

CAFÉ KULTUR IM UG

Alle 14 Tage dienstags – genaue Termine bitte erfragen
Kümmerservice im Café von 14–15 Uhr

ALAA HOPP

Bewegung für Senioren jeden 2. Mittwoch in ungeraden Wochen um 15 Uhr

OFFENER SPRACHTREFF

Unterhaltung über die Kulturen hinweg;
mittwochs 14 Uhr

STRICKTREFF

donnerstags ungerade Wochen um 14 Uhr

KREATIVTREFF UND REPAIR

donnerstags gerade Wochen 14:30Uhr

RIKSCHAFAHRT

Dienstag 13:30 und 14:30 Uhr; nur mit Anmeldung

Terminanfragen und Anmeldung unter:
quartier-worms@awo-rheinland.de oder
Telefon 06241-408 158



Lesen Sie ab sofort unser digitales AWO HERZWERK!

Auf www.awo-blog.info finden Sie viele spannende Berichte und Infos direkt aus unseren Einrichtungen und Ihrer Region. Schauen Sie digital vorbei. Wir freuen uns! Sie haben Anregungen? Senden Sie gerne eine Email an herzwerk@awo-rheinland.de

IMPRESSUM

Follow us   

Redaktion: Isabel Neubauer, Silke Josten
Annette Obermayr-Löffler,
Melanie Jauernig
Bilder: AWO Rheinland, Lars Behrendt
www.stock.adobe.com
www.vecteezy.com/gratis-vektor/schmetterling
Layout & Design: www.textkracher.de
Druck: www.corzilius-online.de
Auflage: 250 Stück



Remeyerhofstraße 19 | 67547 Worms
Telefon 06241 408-0 | Telefax 06241 408-129
altenzentrum.worms@awo-rheinland.de
www.awo-rheinland.de | www.awo-herzwerk.de



Bezirksverband Rheinland e.V.
Seniorenzentrum Remeyerhof
Worms